

Veranstaltungsorte

Messe Westfalenhallen
Dortmund, Halle 5
Rheinlanddamm 200
44139 Dortmund
Deutschland

DMT – Zentrum für
Brand- und Explosionsschutz
Tremoniastraße 13
44137 Dortmund
Deutschland



Der Transfer zwischen den beiden Veranstaltungsstätten ist in der Teilnahmegebühr enthalten und wird mit Bussen organisiert.

Anreise

Öffentlich:

Vom Hauptbahnhof: U45, Haltestelle „Westfalenhallen“
Aus der Innenstadt: U46, Haltestelle „Westfalenhallen“

PKW:

Über die Autobahnen A1, A45, A42, B1 (A44) haben Sie direkten Anschluss zur B1 (A40), die zur Messe führt. Nutzen Sie den Parkplatz A 2 sowie die Tiefgarage unter Halle 6.

Datum und Zeiten

21.05.2014: 09:30 – 17:30 Uhr, anschließende
Abendveranstaltung auf dem Messegelände

22.05.2013: 09:00 – 13:00 Uhr, anschließend
gemeinsames Mittagessen auf dem Messegelände

Veranstalter

easyFairs Deutschland GmbH
Balanstr. 73, Haus 8
D-81541 München
deutschland@easyFairs.com
www.easyfairs.com

IND EX® e.V.
Platz der Einheit 1
D-60327 Frankfurt am Main
info@ind-ex.info
http://www.ind-ex.info/

Anmeldung

Anmeldungen erfolgen online über die Webseite:



www.easyfairs.com/explosionsschutzkongress

Preise

Frühbuchertarif bis **28.02.2014**: 950 EUR zzgl. 19% MwSt.
Normaltarif ab 01.03.2014: 1.250 EUR zzgl. 19% MwSt.

Die Teilnahmegebühren verstehen sich zzgl. 19% MwSt., vereinnahmt im Namen und auf Rechnung der easyFairs Deutschland GmbH, Ust-IdNr. DE 238 390 815

Mitglieder des IND EX® e.V. erhalten 50% Rabatt auf die oben genannten Tarife.

Enthaltene Leistungen

- Kostenfreier Eintritt auf die SCHÜTTGUT und RECYCLING-TECHNIK 2014
- Mittagessen an beiden Veranstaltungstagen
- Pausengetränke
- Veranstaltungsbezogene Teilnehmerunterlagen
- Transfer zum DMT Gelände und zurück zum Messegelände
- Abendveranstaltung am 21.05.2014 auf dem Messegelände

Ihre Ansprechpartnerin

Sandrina Josephs
Kongressmanagerin
Tel.: +49 (0)89 127 165 114
E-Mail: sandrina.josephs@easyfairs.com

1. Deutscher Brand- und Explosionsschutzkongress

Interdisziplinär · Interaktiv · Innovativ

21. – 22. Mai 2014
Messe Westfalenhallen Dortmund
Halle 5

Weltpremiere auf dem Praxisgelände der DMT
Live Brand- und Explosionsversuche an realen Anlagenteilen



Mittwoch, 21. Mai 2014

09:30 – 10:00 Uhr: Registrierung / Begrüßung

10:00 – 11:30 Uhr: Risiko Brand und Explosion: Gefahren, Unfälle, Lösungen

10:00 – 10:30 Uhr:
Der sichere Umgang mit Bränden und Explosionen in Feststoff-Silos und Lagerstätten
Sprecher: Dipl.-Ing. Jens Hötger,
DMT Deutschland GmbH & Co. KG, Deutschland

10:30 – 11:00 Uhr:
Quantitative Risikoanalyse für eine Biogasanlage
Sprecher: Prof. Dr. Ulrich Krause,
Otto-von-Guericke Universität Magdeburg, Deutschland

11:00 – 11:30 Uhr:
Brand- und Explosionsgefahren ausgehend von chemischen Verbindungen
Sprecher: Dr. Marc Scheid
Syngenta Crop Protection, Münchwilen AG, Schweiz

► **Pause von 11:30 Uhr bis 12:00 Uhr**

12:00 – 13:30 Uhr: Extremfall Explosion: Ernst zu nehmende Entwicklungen in Bezug auf die europäischen Regelwerke

12:00 – 12:30 Uhr:
Letzte Forschungsergebnisse zur Brennzahlbestimmung von Schüttgütern und der Effekt auf die Normen
Sprecher: Prof. Dr. Uli Barth,
Bergische Universität Wuppertal, Deutschland

12:30 – 13:00 Uhr:
Aktuelle Entwicklungen im Bereich der europäischen Regelwerke und deren Auswirkungen auf die Praxis
Sprecher: Dipl.-Ing. Richard Siwek,
Managing Director, FireEx Consultant GmbH, Schweiz

13:00 – 13:30 Uhr:
Die EN 1539 - neue Anforderungen an den Explosionsschutz von Trocknern
Sprecher: Martin Föhse, Roland Knopp,
BG Holz und Metall Hannover, Deutschland

► **Transfer zum DMT Prüfgelände**

14:00 Uhr bis 17:00 Uhr: Praxis-Teil auf dem Prüfgelände der DMT (inkl. Mittagssnack)

Weltpremiere: Live Brand- und Explosionsvorführungen

Es ist anders, es ist spektakulär – es ist networking und Erfahrungsaustausch im lockeren Umfeld mit den Experten beider Branchen:

Hautnah erleben was es bedeutet, wenn Anlagenteile explodieren. Es werden verschiedene Brand- und Explosionsschutzkonzepte an Behältern wie Staubfilter und Rohrleitungen demonstriert.

Extra: „Zündende“ Ideen von Dr. Peter Krommes – Zündquellen anhand von eindrucksvollen Experimenten erleben.

► **Transfer zur Messe oder Hotel**

Ab 18:00 Uhr: Schüttgut-INDEX-Party auf den Fachmessen SCHÜTTGUT und RECYCLING-TECHNIK 2014

Donnerstag, 22. Mai 2014

09:00 – 10:30 Uhr: Der Brückenschlag zwischen Brand- und Explosionsschutz: Wie beide Disziplinen voneinander profitieren

09:00 – 09:30 Uhr:
Kohärenter Brand- und Explosionsschutz in der Schüttgutindustrie: Gegenseitiger Nutzen anstatt Nachteil
Sprecher: Dr.-Ing. Johannes Lottermann,
Mitglied des technischen Beirates des IND EX® e.V., Deutschland

09:30 – 10:00 Uhr:
Staubexplosionen und Brände präventiv vermeiden: Gegenüberstellung verschiedener IR-Detektionstechnologien im Hinblick auf die Detektionssicherheit in der Praxis
Sprecher: Maik Pohl,
Fagus-GreCon Greten GmbH & Co. KG, Deutschland

10:00 – 10:30 Uhr:
Brand- und Explosionsrisiken aus Sicht des Versicherungsmarktes
Sprecher: Sebastian Herrgesell, Senior Consultant,
MRC Marsh Risk Consulting, Deutschland

► **Pause von 10:30 Uhr bis 11:00 Uhr**

11:00 – 13:00 Uhr: Lösungen anstatt Probleme: Trends und aktuelle Erkenntnisse im industriellen Brand- und Explosionsschutz

11:00 – 11:30 Uhr:
Weshalb lassen sich Toluol-Dämpfe besonders leicht entzünden? Eine Rekonstruktion des aktuellen Unfalles in einer Kölner Raffinerie, unterlegt mit einem Experiment
Sprecher: Sylvia und Günter Lüttgens, Elstatik, Deutschland

11:30 – 12:00 Uhr:
Volumenbegrenzung am Filtergerät: Eine Alternative zur Explosionsdruckentlastung und –unterdrückung?
Sprecher: Dipl.-Ing. Klaus Rabenstein, Herding, Deutschland

12:00 – 12:30 Uhr:
Neueste Erkenntnisse aus der Forschung zur Wirkungsweise von flammenlosen Druckentlastungssystemen bei Metallstaub-Explosionen unter Berücksichtigung der EN 16009
Sprecher: Dipl.-Ing. Roland Bunse,
REMBE GmbH Safety & Control, Deutschland

12:30 – 13:00 Uhr:
Gastvortrag: Ernsthaftige Explosionsfolgen anhand von Beispielen aus der polnischen Industrie
Sprecher: Bartosz Wolff, TESSA A. Wolff sp.k., Polen

Ab 13:00 Uhr: Gemeinsames Mittagessen und Fachmessen SCHÜTTGUT und RECYCLING-TECHNIK
